

AKTIV IN ŐRSÉG





Dorfmuseum



Glockenstuhl



Besucherzentrum



Kirche



Töpfer



Zentrale für Radfahrer



Ausblick



Büffelreservat



Alpaka-Farm



Torfmoosmoor



Pfefferpilz-Lehrpfad



Liegeplatz für Ruderer



Fischweiher



Badeort



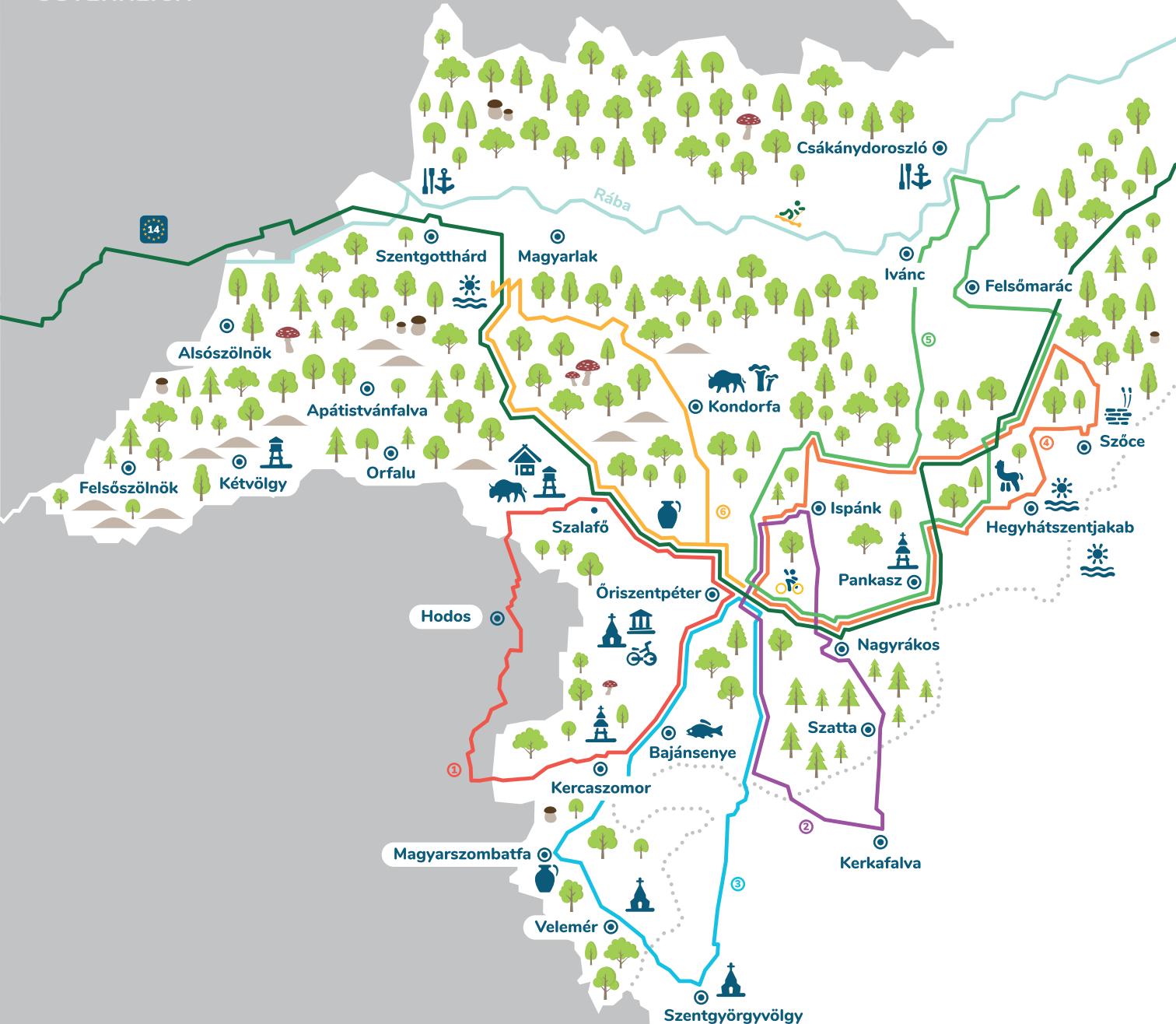
Radweg Eurovelo 14



Radtour-Wege

ÖSTERREICH

KOMITAT VAS



SLOWENIEN

KOMITAT ZALA

Csákánydoroszló

Szentgotthárd

Magyarlak

Ivánc

Felsőmarác

Alsószőlnök

Apátistvánfalva

Kondorfa

Szóce

Felsőszőlők

Kétvölgy

Orfalu

Hegyhátszentjakab

Szalafő

Ispánk

Pankasz

Hodos

Óriszentpéter

Nagyrákos

Bajánsenye

Szatta

Kercaszomor

Magyarszombatfa

Kerkafalva

Velemér

Szentgyörgyvölgy

ÖRSÉG UND VENDVIDÉK: PARADIES DER RADFAHRER

Örség ist eine der bezauberndsten Landschaften Ungarns mit ihren kleinen Hügelchen, dichten Wäldern, romantischen Bauernhäusern, winzigen Teichen und gastfreundlichen Einwohnern. Wenn du dich aktiv erholen möchtest, Örség und Vendvidék sind Paradies selbst. Diese entlegene Ecke Ungarns, die im Westen von der österreichischen und slowenischen Grenze umgeben ist, nimmt dich in ihr Herz auf, und du wirst sie auch leicht ins Herz schließen. Wenn du gerne in der Natur bist, wirst du dich hier sicher wohlfühlen. Auf diesem Gebiet treffen Vergangenheit und Gegenwart aufeinander: wohin du auch gehst, wirst du Hunderte von Denkmälern antreffen, und die hier lebenden Menschen bewahren die Traditionen noch heute als ihre eigensten Werte.

Entdecke, was für Erlebnisse Örség bereithält! Auf dieser Landschaft gibt es keine langen Entfernungen, die winzigen Dörfer liegen voneinander nur ein paar Kilometer entfernt, so ist sie ein idealer Ort dafür, die Landschaft mit einem Fahrrad oder auch zu Fuß zu befahren/ bewandern, und die Köstlichkeiten auszuprobieren. Steinpilzsuppe mit Heidenkraut und den Strudel solltest du auf keinen Fall auslassen!

Die leichten, weniger stark befahrenen Wege Örségs eignen sich ausgezeichnet für eine Radtour mit der ganzen Familie! Wenn du seit Jahren eine Fahrradtour planst, sie aber noch nie gewagt hast, dann fahre mit dem Fahrrad los und du wirst nicht enttäuscht werden!







Im Jahr 2002 wurde der Nationalpark Órség als zehnter und gleichzeitig jüngster Park Ungarns gegründet, der Órség, das wildromantische Raab-Tal und Vendvidék umfasst. Für diese Gegend sind breite, niedrige Hügelrücken, kristallklare Bäche, saftgrüne Wiesen und Nadelwälder charakteristisch. Die neben den Bächen entstandenen Übergangsmoore und Moorwiesen, die vielen geschützten Pflanzen, u. a. Reliktsarten nach der Eiszeit noch immer eine Heimat bieten, gestalten die Landschaft überaus abwechslungsreich.

Die Geschichte und die Gegebenheiten der Gegend haben die charakteristische mosaikartige Landschaftsstruktur von Órség gebildet. Die wässrigen Talböden waren für den Bau nicht geeignet, deshalb haben die Einheimischen ihre Häuser auf Hügelrücken und an Hügelhängen gebaut. Es war auch wegen der Aufgaben der Grenzwahe wichtig, die Häuser auf Hügeln zu errichten, die die hier lebenden Menschen gegen Steuerfreiheit und andere Privilegien ab der Zeit der Landnahme versehen haben. Der ungeeignete, lehmige Boden begünstigte die Landwirtschaft nicht (dafür umso mehr die Töpferkunst!); so haben die Einheimischen in den durch Moore geteilten Wäldern Teile gewählt, um auf ihnen Obstgärten, Weiden und Wiesen anzulegen. Auf diese Weise ist die aus den weit reichenden Heuwiesen, winzigen Äckern mit Parzellen, Obstgärten und vereinzelt Waldflächen bestehende, durch Bäche unterteilte mosaikartige Landschaft entstanden, auf deren Hügelrücken die Häusergruppen („Mittel“) wie Tupfen erscheinen.

Wegen der Nadelwälder wird diese Gegend auch „Harzigland“ genannt. Sie wird auch als Land der Schmetterlinge bezeichnet, weil auf den bunten Blumentepichen der Mähweiden eine besondere Schmetterlingsart anzufinden ist. Man sagt, wer einmal in Órség war, sehnt sich immer dahin zurück. Vielleicht weil die sanft wogende, hügelige Landschaft märchenhafte Ruhe vermittelt? Oder weil die freundlichen Einheimischen stolz ihre alten Traditionen die zierliche, archaische Stimmung der Gegend bewahren und pflegen? Finde es heraus! Die 16 wundervollen Lehrpfade des Nationalparks Órség, ihre Ausstellungsräume und die besonderen architektonisch-ethnologischen Denkmäler warten auf dich.



Eines der bekanntesten und wesentlichsten, verstärkt geschützten Gebiete des Nationalparks Órség sind Torfmoosmoor und Bachtal in Szőce. Der Szőce-Bach und die Kette der sich daneben erstreckenden Wiesen und Heuwiesen vertreten einen besonderen Naturwert.



Auf den ausgebauten Stegen des **Szőcer Lehrpfads** spazierend kannst du die einzigartige Natur der Moorwiese und die Geschichte der Wiesen von Órség kennen lernen. Du findest hier besondere und seltene Pflanzen, wie die im Frühling blühende, purpurfarbene Orchidee, den rosa Wiesen bildenden Knöterich mit Otterwurz oder den besonderen, Insekten fressenden, rundblättrigen Sonnentau.



In den Ausstellungsräumen des **Hauses der Moore** (Lápok Háza) kannst du bei einer interaktiven Ausstellung die geheimnisvolle Welt der Moore von Órség kennen lernen.



Möglichkeit zum
Speckbraten, Spielplatz.

VOLKSTÜMLICHES FREILICHTMUSEUM VON ÖRSÉG, SZALAFŐ



Die hügelige Gegend von Órség haben die ungarischen Könige seit der Zeit der Landnahme als Verteidigungslinie genutzt. Die die Grenzen überwachenden ehemaligen Wächter haben ihre Häuser und Wirtschaftsgebäude auf den Spitzen von Hügeln und Waldschneisen aufgebaut. Diese winzigen Häusergruppen wurden „Mittel“ genannt. Das volkstümliche Freilichtmuseum von Órség zeigt die für die Gegend von Órség charakteristischen besonderen Siedlungsstruktur in Pityerszer, im Dorf Szalafő, in dem die in ihren ursprünglichen Form bewahrten, volkstümlichen Höfe von Órség veranschaulichen, wie die Menschen einst hier gelebt haben.



Auf dem Lehrpfad „**Leben im Obstgarten**“ mit interaktiven Spielen werden das alltägliche Leben der ehemaligen Höfe von Órség sowie die Welt der dort gehaltenen Tiere und des sonnengereiften Obstes zum Leben erweckt.



Handwerkerbeschäftigungen und Schatzsucher-Spiele für Kleine und Große; Spielplatz. Es lohnt sich, **bei einer Tour mit Führung** die viele Hektar große Weide der eurasischen Wildpferde und der europäischen Büffel zu besichtigen.



Pityerszeri csárda (Tscharda) erwartet die hungrigen Ausflügler mit lokalen Speisen.



In Őrség leben die alten volkstümlichen Gewerbe auch heute noch weiter, so zum Beispiel folgende Traditionen: Binden von Strohbund, Korbflechten, Strohflechten, aber vor allem das Töpferhandwerk. In den Gemeinden von Inner-Őrség, in Magyarszombatfa und Gödörháza betreiben viele Einwohner dieses Gewerbe mit ihrer jahrhundertlangen Vergangenheit auch heute noch.



Der reformierte Glockenstuhl in Gödörháza ist nach dem Glockenstuhl aus Pankasz der zweitälteste in Őrség. In seiner Nachbarschaft sind die geschützten Pflanzen und zahlreiche Schmetterlinge der Moorwiese von Gödörháza zu sehen.



Auf dem **Lehrpfad Taglilie** zwischen Velemér und Magyarszombatfa kannst du die besonderen Natur- und Kulturwerte von Inner-Őrség kennen lernen. Du kannst die in vollstem Maße bestehen gebliebenen Fresken in der Dreifaltigkeitskirche in Velemér bewundern, dann führt dich Lehrpfad durch Obstgarten und Moorwiese zum Glockenstuhl in Gödörháza, und schließlich zum Töpferhaus in Magyarszombatfa.



Im **Töpferhaus** in Magyarszombatfa kannst du neben dem Kennenlernen der Töpfertraditionen auch die Arbeit mit der Töpferscheibe ausprobieren. Wusstest du, dass die Töpfer (fazekas) auf diesem Gebiet Hafner (gerencsér) genannt wurden?

AKTIV IN ÖRSÉG

Von Óriszentpéter, der „Hauptstadt von Órség“ aus kannst du die Gegend auf dem mit Verkehrsschildern gut versehenen Rundwanderweg für Radfahrer, der auf sechs verschiedenen Wegen mit geringem Verkehr und auf forstwirtschaftlichen Wegen führt, entdecken. Der Radweg Eurovelo 14 führt auch durch Órség. Wanderwege mit bemalten Markierungen und als Meerauge glänzende Teiche umarmt von Wäldern, die auch als Strandbad geeignet sind, locken und ziehen einen in dieser Gegend in ihren Bann. Auf dem wildromantischsten Fluss Ungarns, auf der Raab kannst du dich auch mit unvergesslichen Erlebnissen bereichern.

Als Liebhaber von Touren mit Fahrrad, zu Fuß und auf Wasser kannst du von Jahr zu Jahr erweiterte Dienstleistungen in Órség finden, damit die hier verbrachte Zeit noch schöner und aufregender werden kann. Die Beschreibung der in der Ausgabe stehenden Touren und weitere Angebote sind auf der Webseite aktivmagyarorszag.hu zu finden.



Tekerjünk itthon!



FAHRRADTOUREN

In Órség – mit dem Namen Órség 1-6 – wurden sechs mit Verkehrsschildern gut versehene Rundwanderwege für Radfahrer ausgebildet, damit die idyllische Landschaft auch mit dem Fahrrad kreuz und quer durchstreift werden kann. Man kann Pfleger verschiedener traditionellen, volkstümlichen Gewerbe besuchen, oder Hunger und Durst mit köstlichen lokalen Speisen und Getränken stillen. Du kannst dich an organisierte Fahrradtouren anschließen, bei denen dich lokale Tourenführer zu den schönsten und interessantesten Sehenswürdigkeiten führen. In bequemem Tempo, in guter Gesellschaft und bester Laune kannst du die lokalen Besonderheiten Órségs kennen lernend durchfahren.

Túrászunk itthon!



FUSSWANDERUNGEN

Órség wird von vielen markierten, mit Schildern versehenen, Wanderrouten als dichtes Netz durchwebt. Wenn du ein erfahrener Wanderer bist, oder hier mit der Wanderung anfangen möchtest, findest du aufgrund der verschiedenen Thematiken die für dich besten Routen. Im Raum kannst du auch an organisierten Wanderrouten, die mit Naturerscheinungen oder Festtagen verbunden sind, teilnehmen, so kannst du das Unbekannte organisiert mit erfahrenen Tourenführern bewandern. Bei den Touren herrscht gute Stimmung, die Gastfreundschaft und das Erlebnis in Órség ist garantiert!

Evezünk itthon!



WASSERTOUREN

Die Raab ist einer der in dem natürlichsten Zustand gebliebenen Flüsse Ungarns. Ihre Strecke zwischen Szentgotthárd und Csákánydoroszló gehört zum Gebiet des Nationalparks Órség. Da der Fluss hauptsächlich nur in der Umgebung der Siedlungen reguliert wurde, hat er seinen wildromantischen Charakter bewahrt. Dank seiner natürlichen Umgebung ist die Natur sowohl im Wasser als auch im Umkreis der den Fluss umgebenden Ufer ungestört geblieben, so kannst du auf der Raab rudern besondere Tier- und Pflanzenarten kennen lernen. Für diese Strecke des Flusses sind winkelige Biegungen, hohe Uferwände, Sandbänke und Inseln charakteristisch. Die hineingesunkenen Bäume, technisch brillante Biegungen, abenteuerliche Stromschnellen, Schotterbänke, Sandbänke bieten immer neue Erlebnisse beim Durchstreifen des Flusses: die Raab ist deshalb ein beliebtes Reiseziel für Reiselustige auf Wildwasser.



ERLEBNISTOUR MIT FAHRRAD IN ŐRSÉG

 **Reiseroute:** Óriszentpéter
– Ispánk – Szőce –
Órismagyarósd – Szaknyér
– Pankasz – Nagyrákos –
Óriszentpéter (Rundtour)

 **Art der Tour:** Rundtour
mit Fahrrad

 **Strecke:** 38 km

 **Dauer:** 6-8 Stunden

 **Schwierigkeitsstufe:**
mittelmäßig



Die Reiseroute Órség 4 ist eine wahre Erlebnistour mit Fahrrad. In Ispánk, in der SchokoWerkstatt Ízrestaurátor kannst du zusehen, wie handwerkliche Schokolade gemacht wird, in Szőce, beim Haus der Moore (Lápok Háza) kannst du auf den Stegen auf dem Torfmoosmoor entlanggehen, und die seltenen Pflanzen des Torfmoosmoors bewundern. Es lohnt sich in Órismagyarósd auf dem Ort der ehemaligen Erdburg zu rasten, und wenn das Wetter gut ist, im Teich Vadása umarmt von Wäldern zu baden. In Szaknyér kannst du das schöne Alpaka bewundern und in Pankasz kannst du den berühmten strohgedeckten Glockenstuhl mit Schürze bestaunen. In Nagyrákos wartet anschließend ein schön instand gehaltenes Heimatmuseum auf dich. Am Ende deiner Tour hat Óriszentpéter Sehenswürdigkeiten in Hülle und Fülle für dich bereit gehalten. Während der Tour kannst du dich in den wahren Besonderheiten der Landschaft in Órség vertiefen, wofür nicht viele Berge und Hügel mit dem Fahrrad befahren werden müssen.

SEHENSWÜRDIGKEITEN:

- Óriszentpéter – Kirche St. Peter aus der Arpadenzeit;
Ziegelbrennerei aus dem Mittelalter
- Edit Szikszay ortsgeschichtliche Sammlung
- Jagdausstellung
- Natura 2000 Besucherzentrum
(Direktion des Nationalparks Órség)
- Töpferhandwerk in Órség
- Ispánk – Schokoladenmanufaktur
- Órismagyarósd – Erdburg
- Szőce – Torfmoosmoor, Haus der Moore
(Lápok Háza)
- Szaknyér – Alpaka-Farm
- Pankasz – Glockenstuhl mit Schürze
- Nagyrákos – Heimatmuseum und Schmiede.





TOURANGEBOTE MIT FAHRRAD



RADTOUR-WEG ÖRSÉG 1

Der Radweg Örség 1 führt dem Fluss Szala (Zala) folgend aus Óriszentpéter zu Szalafő, dann durch den Wald nach Slowenien, zum alten ungarischen Gebiet, um dann bei Kercaszomor in die Hauptstadt von Örség nach Ungarn zurückzukehren. Unterwegs fährst du an Kirchen aus der Arpadenzeit und am Pityerszerer Volkstümlichen Freilichtmuseum vorbei, wo ortsgeschichtliche Sammlungen einen Einblick in den Alltag der damaligen Bauern gestatten. Du kannst in eine Ziegelbrennerei aus dem Mittelalter und in einen Eiskeller hineingucken. Beim „Urwald“, auf der slowenischen Seite beim Hodoser See und im Malomkert Camping kannst du dich erholen, in Bajánsenye kannst du Störche zählen und zu Pusztatemető oder Kishegy einen Ausflug machen.

-  **Art der Tour:** Rundtour mit Fahrrad
-  **Strecke:** 33 km
-  **Dauer:** 3-5 Stunden
-  **Schwierigkeitsstufe:** mittelmäßig

RADTOUR-WEG ÖRSÉG 2

Der Radweg Örség 2 führt durch wildromantische Wälder von Óriszentpéter bis zum hügeligen Gebiet von Inner-Örség, von dort nach Szentgyörgyvölgy, Magyarföld, und durch Kerkáskápolna zurück in die Hauptstadt von Örség. In Magyarszombatfa, auf dem Land der Hafner kannst du die nahezu 700 Jahre alte Tradition der Töpfer kennen lernen. Während der Fahrt siehst du phantastische architektonische Wunder: du kannst die geschnitzten Motive der Psalmen der Kirche in Bajánsenye, die Lichtorgel der Dreifaltigkeitskirche in Velemér oder die Decke der reformierten Kirche mit Holzkassetten in Szentgyörgyvölgy bewundern.

-  **Art der Tour:** Rundtour mit Fahrrad
-  **Strecke:** 33 km
-  **Dauer:** 3-5 Stunden
-  **Schwierigkeitsstufe:** mittelmäßig



RADTOUR-WEG ÖRSÉG 3

Der Radtour-Weg Örség 3 führt aus Óriszentpéter durch Városszer und den Wald zum Gebiet der kleinen Dörfer. Allem Trubel fern, in Berührung mit Kerkáskápolna, Ramocsa, Kerkafalva und Szatta kannst du zum Fuß des Nagyrákoser Viaduktes zurückfahren, und von dort auf einer Schotterstraße nach Ispánk gelangen. Das strohgedeckte Heimatmuseum mit der Schmiede, die ortsgeschichtlichen Sammlungen und die volkstümlichen Höfe mit vielen Blumen erinnern an die alte Bauernwelt. Du kannst dich im Schatten der alten Linde in Szatta, in der Au Frieden (Béke) oder am Ufer des Teichs Bárkás ausruhen und dort die wohlschmeckenden hausgemachte Fruchtsirupe, Marmeladen, gaulenreizenden Käse und die wahre schaumige Milch verkosten.

 **Art der Tour:** Rundtour mit Fahrrad

 **Strecke:** 28 km

 **Dauer:** 3-4 Stunden

 **Schwierigkeitsstufe:** leicht

RADTOUR-WEG ÖRSÉG 5

Der Radtour-Weg Örség 5 führt zum nordöstlichen Gebiet von Örség, mir der Berührung von Nagyrákos, Pancasz, Kistrákos, Szaknyér kommst du zum Tor von Örség. Das ist eine wahre Erlebnistour mit dem Fahrrad an den Teichen und Mooren entlang. Es lohnt sich im Sommer in einem der Teiche zu baden. Neben der Entdeckung der Sehenswürdigkeiten ist das Sportangebot auch wesentlich.

 **Art der Tour:** Rundtour mit Fahrrad

 **Strecke:** 52 km

 **Dauer:** 5-7 Stunden

 **Schwierigkeitsstufe:** mittelmäßig mit schweren Etappen

RADTOUR-WEG ÖRSÉG 6

Der Radtour-Weg Örség 6 führt aus Óriszentpéter durch Kondorfa zum wunderschönen Hársas-Teich (Linden). Wegen der vielen Hügeln stellt sie eine Herausforderung dar, aber das sollte niemanden zurückschrecken. Die Schönheiten der Route umarmt von Wäldern, teilweise auf der Strecke von EuroVelo 14 reißen einen aus dem Alltag. Das Baden im Hársas-Teich ist auch eine gute Motivation während der Tour.

 **Art der Tour:** Rundtour mit Fahrrad

 **Strecke:** 34 km

 **Dauer:** 3-6 Stunden

 **Schwierigkeitsstufe:** schwer



VON MITTEL ZU MITTEL IN SZALAFŐ – WANDERROUTE

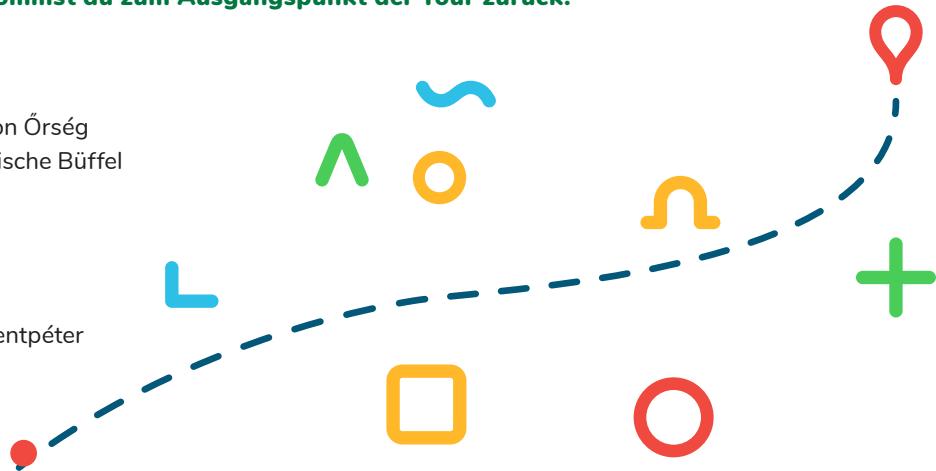
-  **Reiseroute:** Szalafő, Templomszer – Szalafő, Templomszer
-  **Art der Tour:** Rundtour
-  **Strecke:** 12 km
-  **Dauer:** 3-4 Stunden
-  **Schwierigkeitsstufe:** leicht



Während der Rundtour kannst du die wunderschöne Siedlung von Szalafő entdecken, die sich quasi unbemerkt unter den Wäldern und Wiesen, mit der Natur eins geworden, versteckt. Du kannst die „Mittel“ des Dörfleins kennen lernen, wo du in den volkstümlichen Höfen köstliche Delikatessen kosten, oder sogar Kürbiskernöl pressen kannst. Schilder und Herzen markieren die Route. Die Tour „Mittel“ startet aus dem Zentrum von Szalafő, führt dann an den Wiesen zu Alsószer und entlang des Tals des Baches Szala begleiten dich der Anblick wunderschöner Wälder und Wiesen auf deinem Weg. Vom Tal aus solltest du auf die Hügel von Csörgöszer hochklettern, und von hier aus deinen Weg in Richtung des Tals des Felsöszerer Baches nach Pityerszer fortsetzen. Hier findest du das berechtigterweise berühmte volkstümliche Freilichtmuseum von Őrség, wo du in authentischer Umgebung einen Einblick in das ehemalige Leben der Menschen von Őrség bekommst. Danach kommst du in Felsőszer an, wo du aus dem Ausblick „Kömpe szeme“ die Aussicht genießen kannst. Papszer ist an der Reihe, wo du die Geschmäcker von Őrség kennen lernen kannst: wir empfehlen den Kartoffelsterz oder den Strudel mit Kürbis und Mohn. Auf dem Weg von Papszer nach Templomszer kommst du an einem volkstümlichen Hof als Zeuge der Vergangenheit vorbei: jetzt bist du dem Ende der Tour nahe. Neben wunderschönen Heuwiesen, Wiesen und einer mehr als 250 Jahre alten Eiche kommst du zum Ausgangspunkt der Tour zurück.

SEHENSWÜRDIGKEITEN:

- Volkstümliches Freilichtmuseum von Őrség
- eurasische Wildpferde und europäische Büffel
- Muraközer Pferde
- Határkőpark (Grenzstein-Park)
- Ausblick „Kömpe szeme“
- Hodoscher Teich
- die Sehenswürdigkeiten von Őriszentpéter
- Hársas-Teich.





ANGEBOTE AN WANDERROUTEN



VENDVIDÉKER WANDERROUTE AUF DEN JÁNOS-BERG

Während der Tour kannst du die charakteristischen Landschaften und Besonderheiten von Vendvidék kennen lernen. In der an der ungarisch-slowenischer Grenze entlang liegenden Siedlung bewahren stimmungsvolle, hübsche Häuser und die sich unter ihnen versteckenden Weinlauben die Erinnerungen der Vergangenheit. Der Weg führt durch einen kühlen, Schatten spendenden Wald zum Ausblick auf dem János-Berg, von wo aus herunterblickend sich eine wahre Besonderheit vor dir ausbreitet.

 **Reiseroute:** Felsőszölnök, Slowenische Musterwirtschaft – Felsőszölnök, Slowenische Musterwirtschaft

 **Art der Tour:** Rundtour

 **Strecke:** 8 km

 **Dauer:** 2,5 Stunden

 **Schwierigkeitsstufe:** leicht

DURCH DIE „MITTE DER WELT“

Die Wanderroute führt aus der größten und am dichtesten bevölkerten Siedlung von Órség – Óriszentpéter – ins vielleicht kleinste aber umso schönere und sehenswerte Dorf, Ispánk, das die Einheimischen auch die „Mitte der Welt“ nennen. Auf dem Weg dorthin wechseln sich Nadelwälder und Mischwälder ab, unter denen sich Wiesen und Heuwiesen verstecken, als ob man durch ein Märchenland spazieren würde. In Ispánk angekommen findest du eine Schokoladenmanufaktur, wo du erfahren kannst, wie und woraus die handwerkliche Feinheit gemacht wird. Von hier aus führt der Weg zum Teich Bárkás, und aus dem Tal gehst du wieder in Richtung des Hügelrückens, wo du eine wässrige Wiese mit Liesch durchquerend nach Óriszentpéter kommst.

 **Reiseroute:** Óriszentpéter, Busstation – Óriszentpéter, Busstation

 **Art der Tour:** Rundtour

 **Strecke:** 13,3 km

 **Dauer:** 5 Stunden

 **Schwierigkeitsstufe:** leicht



RUNDTOUR IN DER RAAB-LANDSCHAFT

Auf den hügeligen Wiesenabhängen der Streusiedlung von Vendvidék, Kétvölgy führt die Tour in eine reiche Naturumgebung. Unterwegs kannst du viele ihrer Natur- und Kulturwerte kennen lernen, so zum Beispiel, den Ausblick auf dem Katalin-Berg, der sich neben dem Dorf Kétvölgy erhöht und auch eine herrliche Aussicht auf die Berge der umliegenden Länder bietet. Bei der Tour sieht man auch den Glockenstuhl von Kétvölgy, die Gedenkstätte für die Grenzwahe und den Glockenstuhl von Orfalu. Du wirst märchenhafte Landschaften durchqueren, die einen dazu verlocken, zu dieser wunderschönen Gegend zurückzukehren.

 **Reiseroute:** Kétvölgy, Katalin-Berg– Kétvölgy, Katalin-Berg

 **Art der Tour:** Rundtour

 **Strecke:** 21 km

 **Dauer:** 6-7 Stunden

 **Schwierigkeitsstufe:** mittelmäßig

ABENTEUERN IM INNER-ŐRSÉG

Die Wanderroute startet vom Land der Hafner im Süden von Órség. In Magyarszombatfa, beim Töpferhaus kannst du unter zeitgetreuen Umständen die Geschichte des Töpferhandwerks kennen lernen, dann erfährst du, welches Geheimnis die auch als „Kirche der Lichter“ genannte Dreifaltigkeitskirche in Velemér birgt. In Szentgyörgyvölgy kannst du die Kirche mit einer gestrichenen Kassettendecke bewundern. Auf dem Weg unter den Sehenswürdigkeiten kannst du dich an der phantastischen Verschiedenartigkeit der Landschaft ergötzen. Diese Gegend ist ein wahres Schmuckkästchen: umwandere sie, und du kannst sehen, was sie alles tatsächlich in sich birgt!

 **Reiseroute:** Magyarszombatfa–Magyarszombatfa

 **Art der Tour:** Rundtour

 **Strecke:** 33 km

 **Dauer:** 8 Stunden

 **Schwierigkeitsstufe:** schwer



ANGEBOTE VON WASSERTOUREN AUF DER RAAB

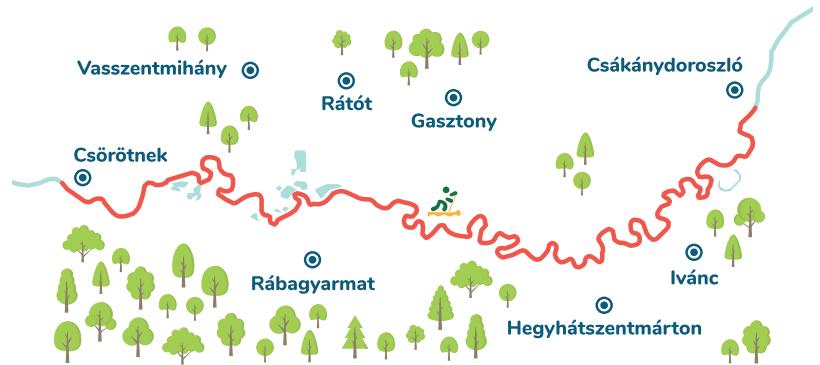
 **Reiseroute:** Csörötnek–
Csákánydoroszló

 **Túrátípus:** Wassertour

 **Strecke:** 24 km

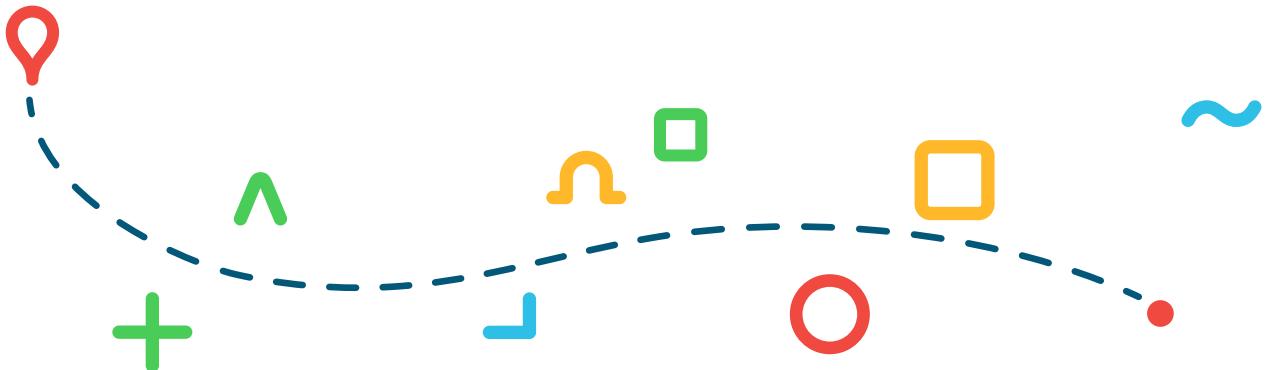
 **Dauer:** 4-6 Stunden (abhängig von
der Erfahrung in Rudern)

 **Schwierigkeitsstufe:** Leichtes
Wildwasser



Die obere Strecke der Raab ist eine der wildromantischsten, romantischsten, schnellsten und schönsten Flussstrecken Ungarns. Ihre Wildwasserart ergibt sich nicht aus der Geschwindigkeit ihrer Strömung, sondern aus den sich über das Wasser dehrenden Büschen, hineingesunkenen Bäumen, kleineren oder größeren Inseln, Sandbänken, Groden und Riegeln. Die Wassertour auf der Raab sichert neben dem Wohlgefallen auch ständige Aufregung und Adrenalinspritzen! Die ein- oder zweitägigen Wassertouren bieten auch den erfahrenen Ruderern ein wahres Flow-Erlebnis, für die Anfänger kann das mit gebildeten und erfahrenen Wassertour-Führern den Anfang der besten Abenteuer auf Wasser bedeuten.

Die Flussstrecke zwischen Csörötnek und Csákánydoroszló ist vielleicht die schönste Strecke des oberen wildromantischen Teils der Raab. Wir empfehlen die geführten Touren in Gruppen auch für Anfänger, Familien, Freunde sowie für Firmen als Teambuildingaktivität. Eine Bedingung ist, dass man schwimmen kann. Die Anfänger und die Familien mit Kleinkindern teilen wir in die Boote unserer erfahrenen Tourenführer oder Rudergänger ein.





DAS SOLLST DU KOSTEN, WENN DU HIERHER KOMMST!

Die traditionellen Speisen von Órség bieten einen besonderen, individuellen Charakter der ungarischen Gastronomie. Auf diesem Gebiet kannst du Spezialitäten wie Steinpilzsuppe mit Heidenkraut, Pörkölt aus Wildfleisch mit Kartoffelsterz, verschiedene Maisfladen, Strudel oder auf Stein gebratene Brezel probieren. Eigentlich lohnt es sich, alle Art von Speisen mit Pilz ausprobieren, denn die an Pilzen reichsten Wälder Ungarns befinden sich hier. Das „grüne Gold“ der Einheimischen, das mit herkömmlichem Verfahren gepresste Kürbiskernöl oder den aus hier gewachsenem Obst gemachten Schnaps (Pálinka) darfst du nicht auslassen, wenn du den einzigartigen Geschmack von Órség kennen lernen willst.



„HÖKKÖNSÜTT“ BREZEL

„Hökkönsütt“ Brezel ist eine echte Köstlichkeit. Sie hat ihren Namen davon, dass man sie auf heißem Stein braten muss. Órség zählte den Naturgegebenheiten entsprechend als getreidereiche Gegend, wo die wichtigste Ernährung das Brot war. Neben das Brot hat man auch Brezel aus Hefeteig, die im Innen löchrig ist und aus zwei Stücken geflochten wurde, in den Ofen getan.



STEINPILZSUPPE MIT HEIDENKRAUT

Eine charakteristische Spezialität der Region ist die Suppe aus der Paarung von Heidenkraut und Steinpilz mit unvergesslichem Geschmack. Eines der Hauptbestandteile, das Heidenkraut – das auch „heidnisches Getreide“ genannt wurde – war für die Menschen in Órség eine wichtige Brei-Pflanze, und mit den in den Wäldern saisonal zu findenden Pilzarten hat man die alltäglichen Speisen abwechslungsreich gemacht.



KARTOFFELSTERZ

Kartoffelsterz ist eine der beliebtesten landschaftartigen Speisen von Órség. Er ist mit anderem Namen und in leicht abweichender Form auch in anderen Regionen Ungarns zu finden. Früher hat man diese sättigende Köstlichkeit auch als Speise der armen Menschen bezeichnet, die oft auf den Tisch der damaligen Menschen in kam. Er kann sehr leicht zubereitet werden, man braucht nur ein paar Kartoffeln und ein wenig Mehl. Wenn du in Órség bist, sollst du diese Besonderheit der ungarischen Kochkunst unbedingt ausprobieren.



GEDEHNTER STRUDEL

Ein charakteristischer Kuchen in Órség, zu dessen Teig nur Mehl, Fett und Eier nötig sind. Die örtliche Besonderheit ist, dass man viel Milchrahm dazu verwendet und ihn von zwei Seiten aufrollt. Er wird so zubereitet, dass der Teig in voller Breite des Tisches gedehnt, mit Milchrahm bestrichen und mit den verschiedensten Füllungen gefüllt wird. Das kann Apfel, Mohn, Grieß, Pflaume, Quark, Sauerkirsche, Rübe aber auch Kohlrabi sein. Der Teig wird aufgerollt und in Backblech gebacken. Der üblichste Strudel ist mit Kürbis und Mohn gefüllt.



HILFREICHE ERREICHBARKEITEN



Direktion des Nationalparks Őrség

HU-9941 Őriszentpéter, Városszer 57.

☎ +36 94 548 036,

✉ onpi@onpi.hu

🌐 www.orseginemzetipark.hu

📘 orseginemzetipark.hu

Naturpark Őrség-Raab-Goričko

Kirchenstrasse 4., A-8380

Jennersdorf (Österreich)

☎ +43 (0)3329 48453 DW 73

✉ office@naturpark-raab.at

🌐 www.naturpark-raab.at

📘 NaturparkRaab

Őrséger Verein für Radfahrer und Naturliebhaber

HU-9941 Őriszentpéter, Városszer 55.

☎ +36 20 433 3907

✉ orsegibringasok@gmail.com

🌐 www.orsegibringasok.hu

Tourinform Őrség

HU-9941 Őriszentpéter, Városszer 57.

☎ +36 94 548 034;

✉ tourinform.orseg@gmail.com

🌐 www.orseg.info

Őrségi

Teleház

HU-9941 Őriszentpéter, Városszer 116.

☎ +36 94 548 039

✉ info@orseg.hu

🌐 www.orseg.hu

Kormorán Kenu

Gemeinnütziger Verein

HU-9919 Csákánydoroszló, Vasút út 4.

☎ +36 30 298 2822

✉ info@kormorankenu.hu

🌐 www.kormorankenu.hu

Tourismusverein Őrség und Umgebung

HU-9941 Őriszentpéter, Alszer 21/a.

☎ +36 30 435 9583

✉ orsegivendegvarok@gmail.com

🌐 orsegivendegvarok.hu

Hof als Zeuge der Vergangenheit

HU-9942 Szalafó, Papszer 1.

☎ +36 30 390-1694

✉ multidezoporta@gmail.com

🌐 www.orsegi-szallas.hu



AKTIV IN ŐRSÉG

Ausgeber: Aktív- és Ökoturisztikai Fejlesztési Központ Nonprofit Kft.
Jahr der Ausgabe: 2020.
Kostenlose Ausgabe



A family of four is seen from behind, sitting on a wooden swing bench. They are looking out over a vast, lush green valley with rolling hills and a small village in the distance. The scene is framed by a wooden structure with a shingled roof. The text 'WWW.AKTIVMAGYARORSZAG.HU' is overlaid on the back of the swing bench.

WWW.AKTIVMAGYARORSZAG.HU